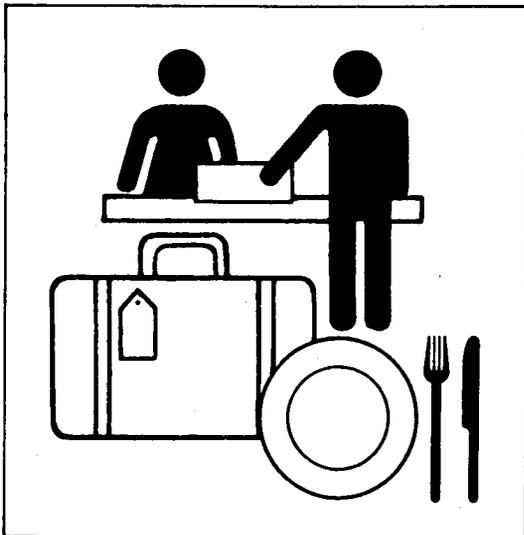


Statistisches Bundesamt

Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr



Fachserie **6**

Reihe 3.1

Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel
(Meßzahlen)

November 1989

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

Metzler - Poeschel Stuttgart

Inhalt

Textteil

	Seite
1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik	3
2 Umsatz und Beschäftigte im November 1989	5

Tabellenteil

Meßzahlen

1 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen (1986 = 100)	6
2 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen (1986 = 100)	10

Prozentuale Veränderung

3 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen	11
4 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen	15

Meßzahlen und prozentuale Veränderung

5 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen	16
6 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Erscheinungsformen	20

Paariger Vergleich (prozentuale Veränderung)

7 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftsklassen und Umsatzgrößenklassen im November 1989 gegenüber November 1988	21
--	----

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Statist. Bundesamt - Bibliothek



16-04788

Abkürzungen

- OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- ANG = anderweitig nicht genannt

Die Berechnung von aggregierten Meßzahlen erfolgt auf Basis der absoluten Einzelwerte

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer G I 1 veröffentlicht.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co.
Verlags-KG
Holzwiesenstr. 2
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Februar 1990

Preis: DM 5,90

Bestellnummer: 2060310-89111

Copyright: Statistisches Bundesamt,
Wiesbaden 1990
Vervielfältigung - außer für gewerbliche
Zwecke - mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Rechtsgrundlage

Die hier vorgelegten Daten werden aufgrund des "Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdStatG)" vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) in Verbindung mit dem "Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG)" vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) repräsentativ erhoben.

Erhebungsbereich

Erfasst werden die Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Einzelhandel (Unterabteilung 43 der Systematik der Wirtschaftszweige ohne Agenturtankstellen (4371); Ausgabe 1979) liegt.

Erhebungseinheit

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbständige Unternehmen. Die Meldungen sind zu erstatten für das Gesamtunternehmen, d.h. einschließlich etwaiger inländischer Nebenbetriebe und einzelhandelsfremder Tätigkeiten. Als Unternehmen gelten auch rechtlich selbständige Glieder von Organkreisen (Mutter- und Tochtergesellschaften) und Teile von Unternehmereinheiten.

Erhebungsumfang

Nach der Rechtsgrundlage dürfen maximal 25 000 Einzelhandelsunternehmen befragt werden. Diese wurden aus dem nach Bundesländern, Wirtschaftsgruppen bzw. -klassen und Umsatzgrößenklassen geschichteten Anschriftenmaterial der Handels- und Gaststättenzählung 1985 zufällig ausgewählt. Für die Stichprobenziehung wurden von den insgesamt 339 318 am Stichtag (29.3.1985) ermittelten Unternehmen, nur 176 237 berücksichtigt, weil sie 1984 einschl. Umsatzsteuer mindestens 250 000 DM umgesetzt hatten, wobei für Neugründungen, die 1984 noch keinen Umsatz tätigten, die Zahl der Beschäftigten ausschlaggebend war. Als Ersatz für aus dem Berichtskreis ausscheidende Unternehmen (z.B. Löschung, Verlagerung der wirtschaftlichen Tätigkeit) werden ständig neugegründete Unternehmen zufällig ausgewählt und in den Berichtskreis eingeschleust.

Erhebungsmethode

Die Einzelhandelsstatistik wird dezentral durchgeführt. Die Angaben werden im allgemeinen von den Statistischen Landesämtern erhoben und aufbereitet. Die Länderergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt zu Bundesergebnissen zusammengeführt.

Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die monatlichen Erhebungen erfassen den Umsatz und die Anzahl der Voll- sowie der Teilzeitarbeitern. Bei Unternehmen mit Arbeitsstätten in mehreren Bundesländern werden die Angaben auch in der Unterteilung nach Bundesländern erfaßt.

Ergebnisdarstellung

Erste vorläufige Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung in 9 Wirtschaftsgruppen werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einer Pressemitteilung veröffentlicht, die gewöhnlich im ersten Drittel des zweiten auf den Berichtsmonat folgenden Monats erscheint. Bei den in der Pressemitteilung nachgewiesenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um Ergebnisse, die auf den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung nachgewiesenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen beruhen; nicht vorliegende Angaben werden maschinell geschätzt. In diesem Monatsbericht sind bei der Berechnung der Maßzahlen zudem die Meldungen berücksichtigt, die nach Abschluß der Aufbereitung für die Pressemitteilung eingegangen sind.

Im Interesse einer möglichst genauen Darstellung der Ergebnisse in Zeitreihen werden die geschätzten Angaben eines Monatsberichts laufend anhand der nach Abschluß dieses Berichtes eingehenden Firmenmeldungen korrigiert. Diese Korrekturen können aus technischen Gründen erst in nachfolgenden Monatsberichten zum Tragen kommen.

Die Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik werden in der Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ), Ausgabe 1979, dargestellt. Neben Ergebnissen für die neun Wirtschaftsgruppen der Unterabteilung "43 Einzelhandel" der WZ werden Ergebnisse für ausgewählte Wirtschaftsklassen veröffentlicht, soweit dies stichprobentheoretisch vertretbar erscheint. Darüber hinaus werden im Rahmen der monatlichen Einzelhandelsstatistik Ergebnisse in der Gliederung nach Erscheinungsformen bereitgestellt.

Der Darstellung der Ergebnisse - ausgenommen Tabelle 7 - liegen hochgerechnete Unternehmensmeldungen zugrunde. Die Tabelle 7 hebt sich methodisch und inhaltlich von den anderen Tabellen dadurch ab, daß in ihr nur nicht

hochgerechnete Angaben von Unternehmen berücksichtigt werden, für die ein "paariger" Vergleich durchgeführt werden kann. Paarig bedeutet, daß das Unternehmen im Vorjahresmonat zur gleichen Wirtschaftsklasse und Umsatzgrößenklasse wie im Berichtsmonat zugeordnet war und daß für beide Monate Meldungen vorliegen.

Definitionen

Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht.

Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- und Streckengeschäften sowie Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) ein.

Nicht anzugeben sind jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei Zugehörigkeit zu einer umsatzsteuerlichen Organschaft sind sowohl der auf das Unternehmen entfallende Umsatz mit Dritten als auch Innenumsätze anzugeben, die mit den übrigen Tochtergesellschaften bzw. der Muttergesellschaft getätigt wurden.

Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer. Mitzuzählen sind auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber, Wehrpflichtige, Mutterschaftsurlauber).

Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigte sind tätige Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer ist als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit.

Erscheinungsformen des Einzelhandels^{*)}

Ambulanter Handel

Der Verkauf der Waren ist nicht an einen festen Standort gebunden, sondern erfolgt überwiegend "ambulant", z.B. auf Märkten, aus Verkaufswagen oder bei Hausbesuchen.

Versandhandel

Die Waren werden mittels Katalog, Prospekt, Anzeige, Muster usw. oder durch Versandhandelsvertreter angeboten und dem Käufer nach Bestellung auf dem Versandwege durch die Post oder auf andere Weise zugestellt.

Stationärer Einzelhandel

Der Verkauf der Waren erfolgt überwiegend direkt innerhalb einer offenen Verkaufsstelle (Ladengeschäft) oder an festem Standort. Diese Absatzform umfaßt neben den verschiedenen Erscheinungsformen von Ladengeschäften (z.B. Kaufhäuser, SB-Warenhäuser, Nahrungs- und Genußmittelgeschäfte) auch eine Reihe anderer Vertriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

Kaufhaus

Ladengeschäft, in dem überwiegend im Wege der Bedienung Waren aus mehreren Branchen angeboten werden, ohne daß ein warenhausähnliches Sortiment, das eine Nahrungsmittelabteilung einschließen würde, vorliegt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 1 000 qm.

Warenhaus

Ladengeschäft, in dem Waren aus zahlreichen Branchen - Hauptrichtungen: Bekleidung, Textilien, Hausrat, Wohnbedarf sowie Nahrungsmittel und Getränke - angeboten werden. Die Verkaufsmethode reicht von Bedienung, z.B. im Textilbereich, bis zur Selbstbedienung, z.B. bei Lebensmitteln. Überwiegend werden jedoch andere Waren als Nahrungsmittel und Getränke in der Form der herkömmlichen Bedienung abgesetzt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.

^{*)} Die Abgrenzung der einzelnen Erscheinungsformen ist auf Einbetriebsunternehmen abgestellt. Mehrbetriebsunternehmen werden dagegen nach einem Schwerpunktprinzip zugeordnet. Hierbei wird ein Mehrbetriebsunternehmen einer der Erscheinungsformen "Kaufhäuser", "Warenhäuser", "Selbstbedienungswarenhäuser", "Verbrauchermärkte", "Supermärkte" bzw. "andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)" zugeordnet, wenn eine oder mehrere Arbeitsstätten dieses Unternehmens einer dieser Positionen zuzuordnen ist/sind und der überwiegende Unternehmensumsatz dort erwirtschaftet wird.

- Selbstbedienungs(SB)-Warenhaus

Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das ein umfassendes Sortiment von Waren aller Art mit Schwerpunkt bei Nahrungsmitteln und Getränken anbietet. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.

- Verbrauchermarkt

Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das vorwiegend Nahrungsmittel und Getränke sowie ergänzend als Randsortiment Waren verschiedener Branchen führt, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Verkaufsfläche liegt zwischen 1 000 und 3 000 qm.

- Supermarkt

Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke einschließlich Frischwaren (Obst, Gemüse, Südfrüchte, Fleisch u.ä.) und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.

- Anderer Lebensmittelmarkt (ohne Frischwaren)

Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke, jedoch ohne Frischwaren, und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.

- Ladengeschäft anderer Art

(Fach-, Spezialgeschäfte)

Hierzu zählen alle Ladengeschäfte, die den vorher genannten speziellen Formen nicht zugeordnet werden können. Das sind zum einen alle Geschäfte im spezialisierten Nicht-Lebensmittelhandel. Zum anderen sind das aber auch Ladengeschäfte mit Waren verschiedener Art oder überwiegend Nahrungsmitteln und Getränken, soweit Verkaufsfläche oder Bedienungsform den jeweiligen Bedingungen nicht entsprechen.

- Restlicher stationärer Einzelhandel

Hierzu zählen eine Reihe anderer Betriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

2 Umsatz und Beschäftigte im November 1989

Die Unternehmen des Einzelhandels im Bundesgebiet setzten im November 1989 bei 25 Verkaufstagen nominal (in jeweiligen Preisen) 5,6 % mehr um als im November 1988, der auch 25 Verkaufstage hatte. Real (in Preisen von 1980) wurde ein Umsatzzuwachs von 3,0 % errechnet.

Alle neun Wirtschaftsgruppen des Einzelhandels erzielten im November 1989 eine nominale und reale Umsatzsteigerung gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat. Es sind dies der Einzelhandel mit Kraft- und Schmierstoffen (nominal + 10,3 %: real + 0,1 %), mit Einrichtungsgegenständen (+ 8,7: + 6,5), mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren (+ 8,4: + 5,0), mit Fahrzeugen, Fahrzeugteilen und -reifen (+ 5,9: + 4,7), mit Waren verschiedener Art (+ 5,3: + 1,4), mit elektrotechnischen Erzeugnissen, Musikinstrumenten (+ 3,2: + 3,7), mit Papierwaren, Druckerzeugnissen, Büromaschinen (+ 3,2: + 2,3), mit Textilien, Bekleidung,

Schuhen, Lederwaren (+ 1,5: + 0,1) und der Einzelhandel mit pharmazeutischen, kosmetischen und medizinischen Erzeugnissen (+ 1,0: + 0,6).

Ein nominales Umsatzplus von 3,2 % gegenüber November 1988 meldeten die Warenhausunternehmen, während die Versandhandelsunternehmen ein Umsatzminus von 1,5 % gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat hinnehmen mußten.

Von Januar bis November 1989 setzte der gesamte Einzelhandel nominal 5,2 % und real 2,6 % mehr um als im gleichen Zeitraum des Jahres 1988.

In den Einzelhandelsunternehmen waren Ende November 1989 1,2 % mehr Personen (Inhaber, mithelfende Familienangehörige und Arbeitnehmer einschließlich Auszubildende) tätig als Ende November 1988. Diese Steigerung resultierte aus einer Zunahme der Zahl der Teilzeitbeschäftigten um 3,4 % bei einer Abnahme der Vollbeschäftigten um 0,2 %.

TABELLENTEIL

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		NOV. 1989	NOV. 1988	OKT. 1989	JAN./NOV. 1989	NOV. 1989	NOV. 1988	OKT. 1989	JAN./NOV. 1989
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN									
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	118,2	108,9	111,5	109,5	116,0	110,2	109,6	108,1
431 15	REFORMWAREN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, DAS	118,4	108,8	111,5	109,5	116,1	110,2	109,7	108,1
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	98,0	97,7	94,4	96,2	95,2	97,7	91,9	94,5
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	115,3	90,6	114,7	99,3	.	.	.	.
431 43	WILD, GEFLUEGEL	111,9	125,0	103,1	99,2	107,2	128,5	99,2	96,0
431 44	SUESSWAREN	109,0	108,0	79,0	81,9	111,7	110,2	80,8	83,8
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	655,2	609,1	552,5	501,2	725,1	672,2	612,0	552,4
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	108,9	101,3	108,3	100,1	104,6	103,8	104,5	99,8
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	117,7	102,1	116,8	114,1	114,7	101,6	114,1	112,2
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	92,5	86,2	91,6	103,0	85,3	94,2	85,3	92,8
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	137,2	127,9	127,7	122,8	136,2	133,8	126,7	122,5
451 61	WEIN, SPIRITUOSEN	134,3	130,6	111,0	99,0	133,5	130,8	110,3	98,7
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	107,4	96,6	107,1	108,3	103,6	94,7	103,3	105,2
431 6	GETRAENKEN	112,7	103,2	107,8	106,5	109,3	101,6	104,7	104,0
431 9	TABAKWAREN	103,3	100,2	102,3	101,8	97,0	95,5	96,0	96,2
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	118,3	109,1	111,7	109,7	115,9	110,4	109,7	108,1
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN									
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	131,0	127,5	122,7	103,6	126,0	124,4	118,1	100,2
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	129,0	110,1	119,4	106,3	.	.	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	128,2	124,2	130,9	104,3	122,6	120,5	125,2	100,2
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	139,1	124,7	127,3	100,1	132,0	120,7	121,1	95,7
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	123,9	122,0	122,6	101,7	118,6	118,4	117,4	97,8
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	141,1	134,6	130,9	114,1	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	127,0	123,1	125,6	102,4	121,4	119,4	120,1	98,4
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	144,8	137,8	130,1	109,1	137,3	133,1	123,6	104,2
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	112,0	115,8	96,3	101,9	106,6	112,0	91,7	97,7
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDGS. ZUBEH. F. MERR. U. DAMEN USW	136,2	131,4	118,3	105,7	129,5	127,1	112,7	101,1
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	95,2	104,6	87,6	68,2	93,1	103,6	85,8	67,0
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	98,1	104,6	89,8	71,3	95,6	103,4	87,6	69,8
432 6	KUERSCHNERWAREN	114,4	151,5	75,3	54,6	.	.	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	135,3	130,0	121,2	109,5	132,4	128,7	118,6	107,6
432 72	TEPPICHEN	118,9	142,6	105,2	96,7	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		NOV.	NOV.	OKT.	JAN./NOV.	NOV.	NOV.	OKT.	JAN./NOV.
		1989	1988	1989	1989	1989	1988	1989	1989
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	120,7	109,9	111,0	106,0	118,9	109,2	109,3	104,7
432 74	BETTWAREN	145,2	141,8	131,5	111,3	142,8	140,6	129,5	109,9
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	126,4	126,7	113,6	104,4	124,0	125,3	111,5	102,9
432 81	SCHUHEN	126,4	130,3	120,4	101,3	120,4	126,5	115,0	97,3
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	121,2	118,0	99,7	91,1	117,1	115,6	96,6	88,4
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	125,8	129,0	118,1	100,2	120,1	125,3	112,9	96,3
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	127,2	125,3	121,7	101,6	122,0	121,9	116,8	98,0
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)									
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, GAS	130,8	131,0	111,4	113,6	125,3	128,4	107,0	109,8
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	150,7	134,7	146,5	136,0	147,3	134,0	143,4	133,8
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	120,2	113,9	118,8	110,1	113,2	110,2	112,3	104,7
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	139,9	129,2	133,1	125,6	135,7	127,7	129,3	122,6
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	126,9	126,2	102,1	99,5	118,8	121,6	96,0	94,2
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	153,6	140,2	144,3	124,8	145,3	135,4	136,5	118,8
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	164,9	170,8	165,0	125,2	.	.	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	174,3	133,8	145,7	138,9	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	140,3	137,7	114,9	99,5	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	163,9	147,5	146,0	125,9	155,7	143,0	138,8	120,4
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	132,3	132,6	118,9	108,9	.	.	.	.
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	149,6	136,1	153,4	120,8	143,2	133,2	147,3	116,5
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	148,8	136,8	139,3	123,5	141,4	132,8	132,6	118,4
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW									
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	129,5	127,8	116,4	107,9	129,9	128,8	116,7	108,3
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	116,8	120,2	113,9	99,1	115,2	120,0	112,5	98,3
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	124,1	124,6	115,4	104,2	123,9	125,2	115,0	104,2
434 2	LEUCHTEN	128,3	154,1	108,1	107,9	126,6	152,9	106,7	106,5
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	142,6	134,9	116,8	106,2	149,6	140,8	122,5	111,2
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	126,5	129,6	111,1	100,6	119,2	125,2	104,9	95,7
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	125,2	114,7	120,8	99,0	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		NOV. 1989	NOV. 1988	OKT. 1989	JAN./NOV. 1989	NOV. 1989	NOV. 1988	OKT. 1989	JAN./NOV. 1989
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	136,7	132,4	116,0	105,3	141,6	136,5	119,6	108,6
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.									
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERDART.	122,4	117,5	112,1	103,2	115,7	113,6	106,1	98,3
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	164,7	143,3	152,6	139,0	.	.	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUERDART. USW	129,5	121,8	118,9	109,2	122,4	117,8	112,6	104,1
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	129,5	132,4	121,3	107,8	119,6	125,0	112,0	100,3
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	120,8	108,1	115,5	113,1	111,5	102,0	106,7	105,3
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	127,7	127,4	120,1	108,9	117,9	120,2	110,9	101,4
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	153,9	137,5	152,0	132,9	160,0	139,2	152,9	134,5
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	131,3	127,2	123,6	111,9	125,1	122,3	117,3	106,8
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW									
436 1	APOTHEKEN	113,8	113,7	113,3	111,7	109,6	109,7	109,1	106,7
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	125,8	137,5	125,2	120,4	.	.	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	130,8	126,7	113,4	113,5	.	.	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	117,9	111,0	113,5	112,6	.	.	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	117,0	110,7	112,7	111,8	113,6	108,7	109,5	109,0
436 8	LACKEN, FARBEN	103,8	98,7	104,2	98,3	99,7	96,8	100,3	95,1
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	115,4	114,3	113,3	111,8	111,3	110,7	109,3	107,3
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)									
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	120,3	109,1	128,8	125,9	.	.	.	.
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	120,3	109,1	128,8	125,9	112,3	112,3	119,2	117,5
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN									
438 11	KRAFTWAGEN	122,1	114,6	127,4	125,9	113,0	107,3	117,8	116,1
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	141,5	145,7	117,8	115,7	131,0	136,4	109,0	106,7
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	123,3	116,6	126,8	125,3	114,1	109,1	117,4	115,5
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	84,4	75,6	89,6	145,2	77,1	71,3	82,1	134,4
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	122,2	115,4	125,7	125,8	113,0	107,9	116,3	116,1
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART									
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	101,6	104,6	104,9	100,7	102,1	106,5	110,7	101,2
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	91,4	91,5	111,4	99,2	89,6	92,5	110,0	98,3
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	118,3	130,9	120,4	102,1	.	.	.	.

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		NOV. 1989	NOV. 1988	OKT. 1989	JAN./NOV. 1989	NOV. 1989	NOV. 1988	OKT. 1989	JAN./NOV. 1989
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...								
439 41	FOTO- U. KINDGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	109,0	108,7	101,6	100,7	110,9	110,8	103,4	102,6
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	103,5	131,6	92,9	91,1	105,1	133,9	94,4	92,6
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	107,9	113,3	99,9	98,8	109,7	115,4	101,6	100,6
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	136,6	132,9	101,2	100,9	136,2	133,2	101,0	100,8
439 61	SPIELWAREN	194,8	182,5	126,9	115,3	186,8	177,4	121,7	111,1
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	107,8	113,3	93,9	104,0	105,4	112,1	91,9	102,2
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	134,4	134,5	104,0	107,4	130,0	131,8	100,9	104,9
439 7	BRENNSTOFFEN	107,3	78,8	105,0	81,9	101,5	98,8	99,4	82,1
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	140,5	140,7	118,1	105,6	136,3	138,3	114,6	102,9
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NICHT- NAHRUNGSM.	138,0	132,5	108,0	99,6	133,9	130,8	104,9	97,2
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NAHRUNGSM.	133,0	126,7	120,7	118,6	129,9	127,2	118,1	116,6
439 8	WAREN VERSCH. ART	136,8	132,2	114,5	107,4	133,0	131,1	111,5	105,1
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	128,9	116,8	132,3	118,8	131,0	121,3	134,3	121,4
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	128,9	116,9	132,3	118,8	131,1	121,3	134,3	121,3
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	130,7	124,1	112,4	104,2	126,2	124,5	109,3	101,8
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	125,6	118,9	117,8	110,8	121,2	117,7	113,5	107,0

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

1986 = 100

ERSCHEINUNGSFORM	UMSATZ			
	NOV.	NOV.	OKT.	JAN. /NOV.
	1989	1988	1989	1989
IN JEWEILIGEN PREISEN				
AMBULANTER HANDEL	101,6	99,3	101,4	97,3
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	159,7	157,6	139,8	106,6
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	129,7	137,9	125,6	107,1
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	147,2	149,4	133,9	106,8
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUER	131,7	127,6	96,7	96,5
KAUFHAEUER	125,0	127,0	91,6	92,7
WAREN- U. KAUFHAEUER ZUS.	130,1	127,5	95,5	95,6
SB-WARENHAEUER	138,1	130,9	124,1	120,6
VERBRAUCHERMAERKTE	129,8	120,3	121,8	121,7
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	137,2	129,7	123,8	120,7
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	127,9	120,1	114,5	111,0
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	138,1	127,9	144,7	130,3
SUPERMAERKTE	121,4	111,3	113,4	111,9
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	126,9	119,5	111,7	109,0
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS-MITTELGESCHAEFTE	115,2	106,6	110,3	107,7
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	125,8	121,5	119,7	110,6
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	124,6	118,5	115,6	110,0
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	125,2	111,9	126,4	118,2
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	124,7	117,6	117,1	111,1
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	125,6	118,9	117,8	110,8

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		NOV. 1989		NOV. 89 UND OKT. 89	JAN./NOV. 89	NOV. 89	JAN./NOV. 89
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		NOV. 1988	OKT. 1989	NOV. 88 UND OKT. 88	JAN./NOV. 88	NOV. 88	JAN./NOV. 88
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRÄNKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	8,6	6,1	7,6	5,4	5,2	3,2
431 15	REFORMWAREN	37,1	14,3	34,5	18,9	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN, DAS	8,8	6,1	7,8	5,5	5,4	3,2
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	0,4	3,8	-1,2	0,3	-2,6	-2,3
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	27,3	0,5	24,0	14,1	21,2	10,2
431 43	WILD, GEFLÜGEL	-10,5	8,6	-9,7	-1,2	.	.
431 44	SÜSSWAREN	1,0	38,0	-1,3	-2,2	1,3	-2,2
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	7,6	18,6	8,7	7,2	7,9	6,2
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	7,5	0,5	8,3	3,9	0,8	1,2
431 47	BROT, KONFITURWAREN	15,3	0,8	14,2	10,7	13,0	8,9
431 48	KARTOFFELN, GEMÜSE, OBST	7,2	0,9	6,5	2,8	-9,5	-5,5
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	7,3	7,4	7,5	4,6	1,8	1,5
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	2,8	21,0	3,1	1,0	2,1	0,5
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRÄNKEN	11,2	0,4	8,8	5,6	9,4	4,2
431 6	GETRÄNKEN	9,2	4,5	7,5	4,8	7,6	3,5
431 9	TABAKWAREN	3,1	1,0	3,2	4,2	1,5	-0,4
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRÄNKEN, TABAKWAREN	8,4	5,9	7,5	5,3	5,0	3,0

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	2,7	6,8	3,4	2,3	1,2	0,9
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	17,2	8,1	24,5	19,2	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	3,2	-2,1	4,4	3,8	1,7	2,3
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	11,5	9,2	7,5	2,5	9,4	0,6
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	1,5	1,0	0,1	0,6	0,2	-0,8
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHÖR F. KINDER U. SÄUGL.	4,8	7,7	3,7	1,2	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SÄUGL. BEKLEIDG.	3,2	1,2	2,2	1,7	1,7	0,2
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLÜSEN USW	5,1	11,3	6,9	4,9	3,2	3,1
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	-3,2	16,3	-0,5	4,2	-4,9	2,6
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	3,7	15,1	4,2	4,6	1,9	2,9
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-9,0	8,7	-8,4	-11,1	-10,1	-12,0
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	-6,2	9,3	-6,7	-9,4	-7,6	-10,5
432 6	KUERSCHNERWAREN	-24,5	52,0	-27,2	-27,2	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	4,1	11,6	9,8	5,6	2,9	4,6
432 72	TEPPICHEN	-16,7	13,0	-12,9	-3,7	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		NOV. 1989 GEGENUEBER		NOV. 89 UND OKT. 89 GEGENUEBER	JAN./NOV. 89 GEGENUEBER	NOV. 89 GEGENUEBER	JAN./NOV. 89 GEGENUEBER
		NOV. 1988	OKT. 1989	NOV. 88 UND OKT. 88	JAN./NOV. 88	NOV. 88	JAN./NOV. 88
		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
EINZELHANDEL MIT (IN) ...							
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	9,9	8,8	7,7	8,7	8,9	7,9
432 74	BETTWAREN	.	.	.	.	.	.
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	-3,3	30,7	-1,3	0,5	-4,3	-0,3
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL, BODENBELAEGEN, BETTWAREN	-0,2	11,3	2,1	5,2	-1,0	4,4
432 81	SCHUHEN	-3,0	4,9	-2,9	1,9	-4,8	0,5
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	2,7	21,6	1,3	3,2	1,3	2,1
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	-2,4	6,5	-2,5	2,0	-4,2	0,6
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	1,5	4,5	1,4	1,9	0,1	0,5
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)							
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, DAS	-0,2	17,4	-2,1	8,3	-2,4	6,4
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	11,8	2,9	11,1	8,8	9,9	7,3
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	5,5	1,1	7,7	7,3	2,7	4,9
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	8,3	5,1	7,9	8,5	6,2	6,7
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	0,6	24,4	3,8	6,2	-2,3	3,6
433 4	MUEBELN (OH. BUEROMUEBEL)	9,6	6,5	8,7	8,1	7,3	6,1
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	-3,4	-0,1	5,9	8,9	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	30,3	19,6	26,7	26,2	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	1,9	22,1	3,5	8,0	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	11,1	12,3	14,0	16,5	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	-0,3	11,3	-0,9	2,3	.	.
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	9,9	-2,5	16,1	10,6	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	8,7	6,8	8,4	8,2	6,5	6,3
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW							
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	1,3	11,3	3,2	7,3	0,8	7,1
434 15	OFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	-2,8	2,5	-0,1	4,3	-3,9	3,5
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	-0,4	7,6	1,8	6,1	-1,0	5,7
434 2	LEUCHTEN	-16,7	18,7	-15,2	6,1	-17,2	5,6
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	5,6	22,0	5,4	3,8	6,2	4,7
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	-2,4	13,8	-2,7	0,8	-4,8	-1,1
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	9,2	3,6	7,3	5,0	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		NOV. 1989 GEGENUEBER		NOV. 89 UND OKT. 89 GEGENUEBER	JAN./NOV. 89 GEGENUEBER	NOV. 89 GEGENUEBER	JAN./NOV. 89 GEGENUEBER
		NOV. 1988	OKT. 1989	NOV. 88 UND OKT. 88	JAN./NOV. 88	NOV. 88	JAN./NOV. 88
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTROM. USW	3,2	17,8	3,6	4,1	3,7	4,6
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUERDMASCH.							
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	4,2	9,2	6,4	4,0	1,9	1,9
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	15,0	7,9	8,2	4,8	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	6,3	8,9	6,8	4,1	3,9	2,1
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	-2,2	6,8	1,7	4,3	-4,3	2,2
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	11,7	4,5	10,7	6,8	9,3	4,6
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	0,3	6,4	3,4	4,8	-1,9	2,7
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	11,9	1,2	14,7	12,5	15,0	12,6
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUERDMASCH.	3,2	6,2	5,7	5,7	2,3	4,2
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW							
436 1	APOTHEKEN	0,1	0,4	-0,0	2,0	-0,1	0,2
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	-8,5	0,5	-4,7	2,2	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGE MITTELN	3,3	15,3	6,8	9,2	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	6,2	3,9	7,1	4,2	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGSMITTELN, BUERSTENK.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	5,7	3,8	6,7	4,0	4,5	3,0
436 8	LACKEN, FARBEN	5,1	-0,4	7,0	0,4	3,0	-1,3
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	1,0	1,8	1,3	2,6	0,6	1,0
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)							
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	10,3	-6,5	12,8	15,4	0,1	4,5
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	10,3	-6,5	12,8	15,4	0,1	4,5
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN							
438 11	KRAFTWAGEN	6,5	-4,2	10,2	10,1	5,3	7,3
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	-2,9	20,2	0,0	4,4	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	5,8	-2,8	9,5	9,8	4,6	7,0
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	11,6	-5,8	11,6	17,0	8,2	13,2
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	5,9	-2,8	9,5	10,0	4,7	7,2
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART							
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	-2,8	-3,1	-1,5	-0,8	-4,1	2,1
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	-0,1	-18,0	2,9	-0,4	-3,2	-1,9
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	-9,6	-1,8	-4,4	2,3	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		NOV. 1989 GEGENUEBER		NOV. 89 UND OKT. 89 GEGENUEBER	JAN./NOV. 89 GEGENUEBER	NOV. 89 GEGENUEBER	JAN./NOV. 89 GEGENUEBER
		NOV. 1988	OKT. 1989	NOV. 88 UND OKT. 88	JAN./NOV. 88	NOV. 88	JAN./NOV. 88
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWELIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	0,3	7,3	-3,0	-0,6	0,1	-0,0
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	-21,4	11,4	-19,0	-12,7	-21,5	-12,2
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	-4,8	8,0	-6,5	-3,1	-4,9	-2,5
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	2,8	35,0	3,9	9,3	2,3	8,8
439 61	SPIELWAREN	6,7	53,5	11,4	18,4	5,3	16,8
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	-4,9	14,8	-1,2	3,9	-6,0	3,3
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	-0,1	29,3	3,6	8,3	-1,4	7,3
439 7	BRENNSTOFFEN	36,1	2,3	38,9	7,5	2,8	-11,3
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	-0,1	19,0	0,7	-0,6	-1,5	-1,7
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTTR. NICHT- NAHRUNGSM.	4,1	27,8	4,0	1,6	2,4	0,3
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTTR. NAHRUNGSM.	4,9	10,2	4,8	4,4	2,1	2,3
439 8	WAREN VERSCH. ART	3,4	19,5	3,6	2,2	1,5	0,6
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	10,3	-2,6	8,1	5,7	8,0	4,4
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	10,3	-2,5	8,1	5,7	8,1	4,4
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	5,3	16,3	5,8	3,0	1,4	-0,4
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	5,6	6,6	6,0	5,2	3,0	2,6

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

4 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

PROZENT

ERSCHEINUNGSFORM	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
	NOV. 1989 GEGENUEBER		NOV. 1989 UND OKT. 1989 GEGENUEBER	JAN./NOV. 1989 GEGENUEBER
	NOV. 1988	OKT. 1989	NOV. 1988 UND OKT. 1988	JAN./NOV. 1988
	IN JEWEILIGEN PREISEN			
AMBULANTER HANDEL	2,3	0,3	3,7	1,8
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	1,3	14,2	3,7	-0,6
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	-5,9	3,3	-1,1	1,9
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	-1,5	9,9	1,8	0,4
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUER	3,2	36,1	2,3	1,2
KAUFHAEUER	-1,6	36,4	-2,2	-3,8
WAREN- U. KAUFHAEUER ZUS.	2,0	36,2	1,2	0,0
SB-WARENHAEUER	5,5	11,3	5,6	5,3
VERBRAUCHERMAERKTE	7,9	6,5	6,9	3,2
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	5,7	10,8	5,7	5,1
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	6,4	11,7	5,4	4,8
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	7,9	-4,5	10,1	10,4
SUPERMAERKTE	9,0	7,0	7,9	5,9
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	6,1	13,6	6,3	5,8
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	8,1	4,4	7,1	5,0
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	3,5	5,1	4,1	4,8
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	5,2	7,7	5,1	4,7
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	11,9	-1,0	14,0	10,3
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	6,0	6,5	6,3	5,5
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	5,6	6,6	6,0	5,2

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979. - 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK ¹⁾	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL											
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON						INS-GESAMT	DAVON			
			VOLL-BE-SCHAEFTIGTE	TEIL-ZEIT-BE-SCHAEFTIGTE		VOLLBESCHAEFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFTIGTE	NOV. 1988		NOV. 1989			NOV. 1988		NOV. 1989	
								NOV. 1988	OKT. 1988	NOV. 1988	OKT. 1988		NOV. 1988	OKT. 1988	NOV. 1988	OKT. 1988
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		1986 = 100			PROZENT											

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	108,0	100,5	117,4	3,0	0,5	0,4	0,3	6,0	0,7	2,7	0,1	5,8
431 15	REFORMWAREN	105,6	105,5	105,7	0,0	0,8	-2,6	-1,0	3,2	3,1	1,3	-0,6	3,8
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, DAS	108,0	100,6	117,3	3,0	0,5	0,3	0,3	6,0	0,8	2,7	0,1	5,8
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	93,6	88,0	98,6	-5,4	-0,3	-7,1	0,6	-3,8	-0,9	-1,6	-6,3	2,5
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	93,3	96,4	90,4	14,0	2,1	19,3	1,6	9,2	2,7	6,5	6,7	6,3
431 43	WILD, GEFLUEGEL	108,9	109,4	108,5	-0,9	0,6	1,7	1,7	-2,4	-	6,4	5,1	7,2
431 44	SUESSWAREN	99,5	89,7	110,0	1,0	4,1	-2,9	-2,6	4,8	10,8	-2,3	-2,4	-2,3
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	261,4	256,8	266,9	2,0	3,3	-1,2	3,0	6,0	3,7	-3,1	-4,3	-1,5
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	90,6	88,7	94,1	-3,1	0,4	-4,0	-0,3	-1,4	1,5	-2,0	-3,0	-0,1
431 47	BROT, KONDITORENWAREN	101,5	90,6	118,2	13,7	-1,6	-0,2	-1,5	36,1	-1,7	11,8	-0,5	30,6
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	95,4	93,0	97,8	-5,2	-1,1	-2,3	0,6	-7,8	-2,6	0,4	-3,3	4,0
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	101,9	97,7	107,7	-0,4	0,5	-1,9	0,0	1,4	1,1	0,1	-2,5	3,6
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	80,2	74,9	88,1	-9,7	1,8	-14,5	0,1	-2,8	4,2	-10,1	-14,3	-4,0
431 65	BIER, ALKOHOLF. GETRAENKEN	101,8	98,0	106,0	3,0	-1,1	0,5	-0,2	5,5	-2,0	1,8	-0,1	3,7
431 6	GETRAENKEN	96,7	91,9	102,3	0,2	-0,6	-3,2	-0,1	4,0	-1,0	-0,8	-3,6	2,3
431 9	TABAKWAREN	99,5	92,3	107,0	0,0	0,4	-0,3	0,3	0,3	0,4	0,3	-1,4	2,0
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	106,3	99,5	115,0	2,3	0,5	-0,1	0,3	5,1	0,7	2,2	-0,4	5,2

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	104,6	97,1	114,2	1,6	1,1	-0,4	0,4	3,9	1,8	0,3	-1,6	2,5
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	90,2	78,8	99,8	2,3	0,2	10,6	1,6	-2,6	-0,8	6,9	9,5	5,4
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	106,4	101,8	112,6	2,1	0,7	-0,3	-0,6	5,2	2,3	2,6	1,7	3,8
432 33	HERRENBERBEKLEIDUNG	100,3	97,1	105,7	2,3	1,5	3,5	0,2	0,6	3,6	-0,7	-2,4	2,2
432 35	DAMENBERBEKLEIDUNG	104,2	100,9	107,5	0,2	1,5	-1,1	0,3	1,5	2,7	0,0	0,3	-0,3
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	119,4	107,2	136,8	3,6	-3,4	-	-0,4	8,0	-6,5	4,1	1,1	7,8
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	104,7	100,9	109,3	1,0	1,2	-0,3	0,0	2,5	2,4	0,8	0,4	1,2
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	106,7	93,5	119,6	3,4	1,3	-0,4	2,3	6,4	0,6	1,9	-2,7	5,9
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	101,2	99,8	102,2	3,1	-0,9	-5,0	-2,5	9,9	0,4	0,2	-0,5	0,7
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	102,3	93,5	110,5	2,0	0,3	-3,7	0,3	6,9	0,2	0,9	-2,0	3,4
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	70,3	72,7	68,2	-5,0	1,2	-5,8	1,1	-4,3	1,2	-5,1	-4,4	-5,8
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI-BEDARF, HANDARBEITEN	75,1	73,8	76,3	-2,8	1,5	-5,5	0,6	-0,3	2,2	-3,5	-3,9	-3,2
432 6	KUERSCHNERWAREN	68,8	64,5	79,1	-23,2	-2,8	-28,7	-2,4	-9,9	-3,7	-22,0	-24,5	-15,7
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSTOFF	93,4	89,7	99,5	1,9	0,9	-2,6	-0,5	9,3	3,0	2,7	-0,1	7,2

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAFTIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHAFTIGTE		VOLLBESCHAFTIGTE	TEILZEITBESCHAFTIGTE	VOLL-BESCHAFTIGTE	TEILZEIT-BESCHAFTIGTE				
		NOV. 1989	NOV. 1989 GEGENUEBER		NOV. 1988	OKT. 1988	NOV. 1988	OKT. 1988	NOV. 1988	OKT. 1988	JAN./NOV. 1989 GEGENUEBER		
1986 = 100	PROZENT		1988	1989	1988	1989	1988	1989	JAN./NOV. 1988				
432 72	TEPPICHEN	84,6	84,0	85,9	-3,8	1,1	-5,8	-0,3	0,7	4,4	-4,8	-7,0	0,5
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	98,6	98,4	99,2	4,6	1,7	3,2	0,9	10,2	5,2	2,3	1,7	4,9
432 74	BETTWAREN	105,5	99,6	112,1	6,7	-1,4	5,9	1,5	7,5	-4,2	7,5	6,2	8,8
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL, BODENBELAEGEN, BETTWAREN	95,4	92,1	102,0	2,4	1,0	0,2	0,5	6,8	1,9	1,8	-0,0	5,5
432 81	SCHUHEN	103,3	96,1	112,1	0,3	0,3	-1,8	0,4	2,6	0,3	0,4	-1,7	2,8
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	101,4	89,9	114,4	-0,4	2,1	-2,6	0,7	1,6	3,4	2,8	-4,4	10,7
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	103,1	95,4	112,4	0,2	0,5	-1,9	0,4	2,5	0,6	0,7	-2,0	3,8
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	102,5	96,9	109,5	0,9	0,9	-1,0	0,2	3,0	1,8	0,5	-0,9	2,1
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)													
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFFWAREN, DAS	99,5	93,6	115,0	1,1	0,7	-1,0	1,1	5,9	-0,3	2,4	0,9	5,6
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	118,0	118,9	115,3	4,6	0,5	5,0	0,5	3,3	0,6	4,4	4,8	3,4
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	99,5	92,9	112,4	2,7	0,0	-1,1	-0,4	9,5	0,8	1,8	-2,0	9,1
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFFWAREN, ANG	108,2	106,0	113,9	3,3	0,4	2,3	0,4	5,7	0,5	3,3	2,3	5,7
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	100,8	91,3	116,0	5,9	2,5	1,5	0,4	11,9	5,3	2,1	-3,3	10,5
433 4	MOEBELN (OH. BUEROEMOEBEL)	114,0	112,1	119,6	4,9	1,3	3,6	1,1	8,9	1,8	4,6	3,9	6,5
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	107,2	113,4	96,8	-4,4	0,2	-0,8	0,8	-10,8	-1,0	1,3	5,8	-6,4
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BILDERN (OH. ANTIQUITAET.)	113,3	101,3	132,5	4,2	1,7	3,1	2,6	5,7	0,6	8,1	2,1	16,4
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	109,5	83,2	142,2	1,4	3,9	-1,0	-1,5	3,2	8,2	3,1	-3,8	9,1
433 5	ANTIQUITAET., KUNSTGEGENSTAENDEN U. AE.	110,2	98,8	127,1	0,8	2,0	0,6	0,8	1,0	3,5	4,4	1,6	7,8
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	112,4	108,4	115,5	-2,7	0,5	-2,0	-3,4	-3,2	3,5	3,5	0,8	5,6
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	111,3	113,7	104,0	9,3	-0,8	8,0	-1,9	14,1	3,3	1,0	0,4	3,2
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	111,2	108,3	118,4	4,0	1,0	3,0	0,7	6,6	1,9	3,9	2,8	6,5
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW													
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	98,8	97,5	103,7	-	1,0	-0,3	0,8	1,1	1,9	1,7	1,5	2,4
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	95,9	94,7	100,3	-1,4	-0,5	-2,0	-0,1	0,9	-1,8	-0,1	0,2	-0,9
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	97,7	96,4	102,4	-0,5	0,5	-1,0	0,4	1,1	0,5	1,0	1,0	1,1
434 2	LEUCHTEN	105,7	118,7	84,0	0,4	2,1	4,0	1,0	-7,2	4,6	-1,1	0,1	-3,8
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	101,3	102,1	98,1	-0,8	0,7	-0,3	0,8	-2,6	0,4	1,1	0,7	2,7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	GEGENUEBER		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE		TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE		
							NOV. 1988	NOV. 1989				NOV. 1988	OKT. 1989
NOV. 1989			NOV. 1988	OKT. 1989	NOV. 1988	OKT. 1989	NOV. 1988	OKT. 1989	JAN./NOV. 1989			GEGENUEBER	JAN./NOV. 1988
1986 = 100			PROZENT										
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	98,2	97,9	99,1	-2,6	2,5	0,2	1,5	-8,5	4,6	-3,1	-1,0	-7,7
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	99,5	96,7	104,2	2,9	0,5	3,5	1,5	1,9	-1,1	2,2	-0,4	6,5
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	100,3	100,7	98,8	-0,7	0,8	-0,2	0,7	-2,2	0,9	0,8	0,6	1,2
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.													
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERDART.	100,5	93,4	109,5	0,6	2,2	-0,5	-0,3	1,8	5,0	0,5	-0,1	1,3
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	107,7	98,3	125,8	-8,1	1,0	-5,3	-	-12,1	2,6	-4,3	-4,5	-4,1
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUERDART. USW	101,2	93,9	110,8	-0,4	2,1	-1,1	-0,2	0,3	4,8	0,0	-0,7	0,7
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	107,0	106,5	107,7	1,0	1,2	0,6	1,0	1,7	1,5	1,2	1,4	1,0
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	109,3	100,3	118,4	7,4	0,8	0,3	0,7	14,4	0,9	3,9	-1,8	9,6
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	107,4	105,5	110,3	2,3	1,1	0,6	1,0	4,7	1,3	1,8	0,9	3,1
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, DRG. MITTELN	125,4	129,7	108,7	5,6	3,3	7,3	3,7	-1,4	1,2	1,7	3,5	-5,3
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	107,1	105,0	110,4	1,8	1,6	1,0	1,0	3,0	2,4	1,3	0,8	1,9
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW													
436 1	APOTHEKEN	103,7	102,2	105,7	2,3	0,3	2,5	0,4	2,1	0,2	2,7	2,4	3,1
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	116,8	113,1	127,4	2,6	-0,3	2,3	-0,2	3,6	-0,5	5,3	6,4	2,5
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGMITTELN	113,6	111,4	119,3	5,2	3,5	4,6	2,2	6,7	6,9	3,1	3,4	2,3
436 61	DROGERIEN U. AE.	120,1	110,9	134,5	2,6	0,8	2,7	-0,1	2,6	2,1	2,2	0,7	4,3
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGSS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	119,2	110,1	133,5	2,5	0,8	2,6	-0,1	2,3	2,1	2,2	0,6	4,4
436 8	LACKEN, FARBEN	96,9	92,4	109,6	-0,2	-0,5	-2,1	-1,1	4,8	1,1	-0,2	-2,7	6,2
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	107,0	104,4	111,0	2,5	0,6	2,6	0,4	2,4	0,9	2,7	2,2	3,3
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)													
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	127,9	124,1	136,1	-0,7	0,2	-2,7	-0,3	3,3	1,1	0,4	-1,9	5,5
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	127,9	124,1	136,1	-0,7	0,2	-2,7	-0,3	3,3	1,1	0,4	-1,9	5,5
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN													
438 11	KRAFTWAGEN	104,3	103,7	110,4	-0,5	-0,4	-0,5	-0,4	0,2	-0,3	0,3	0,1	2,9
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	91,3	90,5	94,8	-9,0	-0,9	-7,3	-1,2	-15,2	0,5	-5,6	-5,5	-6,3
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	103,1	102,7	107,7	-1,2	-0,4	-1,0	-0,4	-2,5	-0,2	-0,2	-0,3	1,4
438 5	ZWEIRAEDERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	99,0	100,0	96,1	6,1	-4,7	6,6	-2,4	5,0	-10,9	5,9	4,8	8,7
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	102,9	102,6	106,2	-0,9	-0,6	-0,8	-0,5	-1,7	-1,5	0,1	-0,1	2,2
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART													
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	96,6	99,1	91,5	1,7	-1,2	0,2	-1,6	5,4	-0,4	-1,0	-1,3	-0,4

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAEFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAEFTIGTENZAHL									
		INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON			
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE					
											NOV. 1988	DKT. 1988	NOV. 1989	DKT. 1989	JAN./NOV. 1989 GEGENUEBER JAN./NOV. 1988
NOV. 1989			NOV. 1988	DKT. 1988	NOV. 1989	DKT. 1989	NOV. 1988	DKT. 1988	NOV. 1989 GEGENUEBER NOV. 1988		JAN./NOV. 1989 GEGENUEBER JAN./NOV. 1988			
EINZELHANDEL MIT (IN) ...			1986 = 100			PROZENT								
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	95,8	94,7	97,8	3,9	3,4	5,8	3,9	0,9	2,5	-1,1	-1,8	0,0	
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	90,9	102,8	72,9	-7,7	1,9	3,1	-2,9	-24,5	13,7	-4,4	2,1	-15,7	
439 41	FOTO- U. KINDGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	98,6	96,1	106,8	-0,4	0,8	-1,2	0,3	2,3	2,3	4,1	3,3	6,6	
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	93,0	92,4	95,8	-2,3	0,9	-2,3	1,1	-2,5	0,3	0,9	0,1	4,3	
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	96,9	95,0	103,9	-0,9	0,8	-1,6	0,5	1,1	1,8	3,2	2,3	6,0	
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	104,4	103,5	106,4	0,6	1,4	0,6	0,8	0,6	2,8	1,5	1,1	2,2	
439 61	SPIELWAREN	123,4	116,2	134,8	0,4	6,8	-1,3	3,7	2,7	11,3	6,4	3,2	11,7	
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	98,6	96,4	102,7	3,2	1,1	0,9	0,3	7,4	2,4	-0,6	-2,4	2,7	
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	107,5	103,3	114,9	2,0	3,4	0,1	1,6	5,2	6,2	2,1	-0,3	6,2	
439 7	BRENNSTOFFEN	90,9	89,2	94,4	-6,1	0,1	-6,3	-0,4	-5,9	1,1	-5,9	-6,4	-4,8	
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	101,8	97,5	112,5	-2,8	1,6	-3,9	-0,0	-0,3	5,2	-0,6	-2,6	4,3	
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTN. NICHT- NAHRUNGSM.	95,8	91,2	104,8	-0,5	0,8	-1,8	0,1	1,6	2,0	-1,3	-2,4	0,4	
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTN. NAHRUNGSM.	126,6	117,7	141,7	2,3	1,0	1,0	-0,7	4,3	3,4	3,5	4,1	2,6	
439 8	WAREN VERSCH. ART	104,4	98,6	115,7	-0,2	1,0	-1,5	-0,2	2,1	3,0	0,2	-0,7	1,8	
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	108,1	107,6	109,7	-3,1	0,7	-1,4	1,7	-8,1	-2,7	0,0	0,5	-1,2	
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	107,8	107,3	109,2	-3,1	0,7	-1,4	1,7	-8,0	-2,6	0,1	0,5	-1,2	
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	103,2	98,9	112,0	-0,2	1,0	-1,3	0,1	1,8	2,8	0,2	-0,6	1,7	
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	104,8	100,7	112,2	1,2	0,7	-0,2	0,2	3,4	1,4	1,3	0,0	3,4	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

6 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL
NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

ERSCHEINUNGSFORM	BESCHAFTIGTE			VERÄNDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
	INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE		TEILZEITBE- SCHAEF- TIGTE			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE	
	NOV. 1989			NOV. 1988	OKT. 1989	NOV. 1989 GEGENUEBER		NOV. 1988	OKT. 1989	JAN./NOV. 1989 GEGENUEBER		
1986 = 100			NOV. 1988	OKT. 1989	NOV. 1988	OKT. 1989	NOV. 1988	OKT. 1989	JAN./NOV. 1988			
PROZENT												
AMBULANTER HANDEL	97,4	91,9	103,7	1,2	0,1	2,2	-0,5	0,2	0,7	1,5	1,0	2,1
VERSANDHANDEL												
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	109,5	106,8	120,8	-2,1	0,6	-2,2	0,6	-1,6	0,8	0,2	-2,0	9,0
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	104,9	101,2	113,9	5,5	0,7	8,7	0,7	-0,6	0,6	5,2	4,6	6,3
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	107,4	104,4	117,0	1,2	0,7	2,0	0,7	-1,1	0,7	2,4	0,6	7,5
STATIONÄRER EINZELHANDEL												
LADENGESCHAEFTE												
WARENHAEUSER	92,6	86,8	103,8	-0,2	0,5	-1,8	-0,3	2,6	1,8	-1,0	-2,2	0,9
KAUFHAEUSER	91,0	87,6	99,4	-4,4	2,8	-6,1	0,6	-0,5	7,8	-4,2	-5,9	-0,2
WAREN- U. KAUFHAEUSER ZUS.	92,2	87,0	102,9	-1,2	1,0	-2,9	-0,1	1,9	3,0	-1,8	-3,1	0,7
SB-WARENHAEUSER	133,2	121,3	152,3	3,7	1,3	2,9	-0,9	4,7	4,3	4,6	6,3	2,4
VERBRAUCHERMAERKTE	131,1	124,9	142,7	4,8	-0,5	2,4	-0,9	9,0	0,2	4,3	1,9	8,4
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	132,9	121,8	151,1	3,8	1,0	2,8	-0,9	5,2	3,7	4,5	5,6	3,2
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	105,2	102,9	108,5	-1,0	1,1	-1,6	-0,0	-0,1	2,6	-0,2	-0,3	-0,2
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	117,9	117,1	120,3	0,6	0,7	3,3	1,0	-6,5	-0,1	4,0	5,5	-0,0
SUPERMAERKTE	112,2	105,0	121,9	2,9	0,9	0,1	0,6	6,3	1,2	3,0	0,5	6,1
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	115,9	114,4	116,7	6,9	2,2	5,0	0,5	8,0	3,2	4,0	0,6	6,0
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS-MITTELGESCHAEFTE	101,6	95,1	109,7	1,8	0,3	-0,5	0,0	4,4	0,5	1,1	-1,3	3,8
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	103,1	100,4	108,2	0,7	0,7	-0,2	0,2	2,6	1,7	0,8	-0,0	2,4
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	104,2	99,9	111,7	1,1	0,7	-0,4	0,2	3,5	1,6	1,1	-0,2	3,1
RESTLICHER STATIONÄREER EINZELHANDEL	110,6	107,1	121,5	1,3	0,0	0,4	0,1	3,8	-0,4	2,5	1,0	7,0
STATIONÄRER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	104,8	100,6	112,2	1,2	0,7	-0,3	0,2	3,5	1,5	1,2	-0,0	3,3
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	104,8	100,7	112,2	1,2	0,7	-0,2	0,2	3,4	1,4	1,3	0,0	3,4

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
NOVEMBER 1989 GEGENUEBER NOVEMBER 1988

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...				
	431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN				
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMN.), DAS	5,4	2,8	6,6	9,9
431 15	REFORMWAREN	0,1	-3,0	1,4	-1,3
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	15,9	5,2	4,2	.
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	0,3	20,9	11,7	.
431 43	WILD, GEFLUEGEL	1,3	4,6	6,1	.
431 44	SUESSWAREN	-14,5	.	19,9	7,3
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	-0,3	-5,5	3,1	7,7
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	10,2	10,8	8,1	13,3
431 47	BROT, KONDITORWAREN	12,2	2,9	6,4	.
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	6,7	1,5	36,9	13,7
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	-9,9	8,8	2,4	-1,5
431 65	BIER, ALKOHOLF. GETRAENKEN	4,3	2,0	14,4	15,3
431 90	TABAKWAREN	5,6	4,2	3,4	6,2
	432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN				
432 10	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	2,7	-2,5	1,1	1,4
432 20	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	.	.	18,7	32,2
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	-2,5	8,0	4,4	1,0
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	41,2	-0,7	3,9	8,7
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	-4,9	2,2	4,5	0,9
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	7,9	-0,0	-1,9	1,8
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	2,2	2,7	-1,9	11,5
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	10,3	48,1	0,9	.
432 48	KOPFBEDeckUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	-14,2	-10,8	-2,2	-16,0
432 60	KUERSCHNERWAREN	-19,7	21,5	-27,2	-30,0
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	11,7	2,9	12,7	-22,1
432 72	TEPPICHEN	-2,0	67,2	1,9	-1,0
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	3,1	25,0	4,3	13,5
432 74	BETTWAREN	-11,1	0,5	-1,9	5,5
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.
432 81	SCHUHEN	-2,0	-5,4	-2,0	1,1
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	-2,7	2,8	0,9	-2,2
	433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)				
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, DAS	-4,4	2,8	2,3	12,1
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	-8,7	10,2	9,2	15,3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGRÖSSENKLASSEN
NOVEMBER 1989 GEGENÜBER NOVEMBER 1988

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSATZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	2,2	-5,4	4,2	11,9
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. ÄE.	.	.	.	.
433 30	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	4,4	0,9	-0,5	0,9
433 40	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	12,2	7,0	8,6	10,5
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MÜNZEN	-3,3	1,2	-18,5	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	25,2	21,9	9,1	38,3
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	-8,1	39,1	-1,3	.
433 60	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	-4,3	1,2	15,7	-8,5
433 70	TAPETEN	.	.	.	.
433 80	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	17,4	12,2	6,5	23,3
433 90	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW					
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	11,9	27,3	4,7	1,7
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	-34,9	-1,0	2,6	3,6
434 20	LEUCHTEN	.	-12,7	18,7	-5,0
434 40	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	0,9	5,4	6,9	7,1
434 50	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEH	5,0	-3,2	-3,3	6,6
434 70	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	2,0	6,1	13,4	.
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.					
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERDAPT.	1,4	-0,2	4,5	6,8
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	-29,1	6,0	-15,9	24,8
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	7,5	7,1	4,4	-6,0
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	11,2	0,6	2,3	2,4
435 60	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	106,9	26,5	28,0	12,8
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW					
436 10	APOTHEKEN	2,0	-1,4	0,3	-2,8
436 40	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	-14,0	-8,1	3,1	0,1
436 50	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	3,2	4,8	9,0	12,5
436 61	DROGERIEN U. ÄE.	-0,9	1,4	0,1	8,6
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNG- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.
436 80	LACKEN, FARBEN	-1,3	-2,2	6,5	-0,9
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)					
437 50	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	7,4	8,1	15,3	18,7
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN					
438 11	KRAFTWAGEN	-16,2	7,7	12,5	4,7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
NOVEMBER 1989 GEGENUEBER NOVEMBER 1988

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...				
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	-8,2	-5,2	-3,0	-1,6
438 50	ZWEIRAEDERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	8,3	10,9	5,4	18,5
	439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART				
439 10	BLUMEN, PFLANZEN	-2,6	-1,2	0,9	2,5
439 20	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	8,5	1,8	1,8	-0,3
439 30	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	25,1	0,9	-9,2	X
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	-2,8	4,2	3,1	0,2
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	-29,9	8,6	-24,2	-22,0
439 50	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	1,8	-6,0	-0,7	6,2
439 61	SPIELWAREN	0,7	-1,0	5,9	37,9
439 65	SPORT- U.CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	-8,8	-5,0	-3,7	1,4
439 70	BRENNSTOFFEN	15,4	43,9	48,3	46,7
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	4,9	4,1	11,6	-2,1
439 82	WAREN VERSCH.ART,HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	4,2	-4,7	7,2	3,7
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	-2,1	-0,5	139,8	7,5
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH.GEBRAUCHTWAREN, ANG)	15,3	3,9	13,7	11,2
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

